

Resource zur Gefelligkeit. Montag den 22. Noobr. 7 1/2 Uhr Tanz. [4865]

König von Ungarn. Dienstag den 29. November, Nachm. 4 Uhr: Prämierung von Dienstboten durch den Hausfrauen-Verein. Die geehrten Mitglieder, so wie die Damen, welche sich für die Zwecke des Vereins interessieren, ladet hierzu ergebenst ein: [3861] Der Vorstand.

Im Verlage von Joh. Urban Kern, Ring Nr. 2 in Breslau ist soeben erschienen: Agenda.

Notizbuch für jeden Tag des Jahres. Sechste Auflage. Im Anhang sind: Tabelle der gangbaren Münzen, gültige Kassenanweisungen, außer Cours gesetzte, Notizen über falsches Papiergeld, Vergleichung des preussischen Geldes mit französischem, süddeutschem und österreichischem Gelde, Zins- und Interessen-Berechnung (Jahr, Monat, Tag), Reduktion des alten preussischen Gewichts in neues (Zollgewicht), und umgekehrt, Bemerkungen über neues Gewicht und Geld, Werthbestimmung nach dem neuen Gewicht im Vergleich zum alten, Reduktion der alten österreichischen Convent-Münze in neue österreichische Währung, Verhältniß der neuen österreichischen Währung zur süddeutschen, preussischen und französischen, süddeutsche Währung gegen norddeutsche, Tarif bei telegraphischen Depeschen. Eleg. geb. 10 Sgr. durchschneiden 15 Sgr. Durch Beifügung dieser zahlreichen Tabellen u. ist dies beliebte tägliche Notizbuch noch praktischer geworden. [3746]

1) Zu einer bedeutenden Ziegelbrennerei, nahe bei Warschau gelegen, in königlichem Polen, wird gesucht ein sein Fach genau kennender Ziegelmeister, der auf mehrere Jahre sich kontraktmäßig verpflichtet, mit seinen Gehilfen mindestens drei Millionen Ziegeln und ein hierzu entsprechendes Quantum Dachziegeln zu verfertigen. Es wird verlangt beim Kontrakt-Abschluss eine Kaution von 500 Zbl. oder eine diesem Werthe entsprechende gültige Garantie. 2) Zu einer bedeutenden Kalkbrennerei in Polen, nahe an der Eisenbahn gelegen, wo bereits ein Brennofen nach Rumford's Methode aufgestellt ist, wird gesucht ein Kalkbrennermeister, der jährlich mindestens Sechzigtausend Scheffel Kalk erzeugen kann. — Beim Kontrakt-Abschluss wird verlangt eine Kaution von 1000 Zbl. oder eine diesem Werthe entsprechende gültige Garantie. — Zum Kalksteinbrechen und anderen dazu nöthigen Arbeiten muß er seine eigene Leute halten. Briefliche Offerten können franco unter der Adresse der Herren Jgn. Rosenthal und Comp. in Breslau eingeschickt werden. Zur näheren Aufklärung der Bedingungen wollen sich die Reflektirenden am 27. Noobr. d. J. Nachmittag im weißen Adler in Breslau einfinden. [4752] Zabierzowski.

Die Posamentenwaaren-Handlung von August Zeitig, Ring 35, Grüne-Nöhrseite, empfiehlt: wollene Filethauben, wollene Shawls, wollene Damen- und Kinder-Gamaschen, wollene Unterärmel, wollene Kinder-Mäntchen, Tüchchen, Hütschen und Schuhe, Winterhandschuhe in Dufstin und Seide, die neuesten Besatzorten, Coiffüren, Manschetten u., sowie fertige Stahl-Grinolinen, Crinolin-Stahl, Fischbein, Nothrohr, Gummizug, Stiefel-Strippen, Schnuren, Gimpfen u. c. in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen. Ring 35, Grüne-Nöhrseite.

Mein in Hirschberg Brietler u. Hortengasse gelegenes ganz massives zweistöckiges Eckhaus, mit 3 lichten Gewölben, 3 Stuben, Küchen, Kammern, großen Kellern und Bodengelas, worinnen seit länger als 50 Jahren Garn- und Schnitt- und Modewaaren-Geschäfte betrieben worden, bin ich Willens aus freier Hand, auch mit letzterem verbunden, baldigst zu verkaufen. Neele Selbstkäufer erfahren auf portofreie Anfr. d. N. bei mir und dem Vorwerthsbesitzer Baudisch in Schweidnitz, Hirschberg, im November 1858. Traugott Baudisch Wwe. [3865]

Mein bedeutendes Waarenlager von Brettern, vorzüglich 500 Stück tieferer Kern-Bohlen von 2, 2 1/2 bis 3 Zoll Stärke, so wie schöne reine 1/2 und 3/4 Zoll-Bretter empfiehlt den geehrten Bauherren und Tischlermeistern zur geneigten Abnahme. [3604] Haase, Holzhändler zu Bunzlau.

Für Schäfereibesitzer. Wer in den Besitz guter, den jetzigen Conjunctionen wirklich entsprechender Stäbe kommen will, der veräume nicht, an den Herrn von Wiedebach auf Culin bei Sommerfeld in Zeiten sich zu wenden, denn dort bekommt man gute und billige Waare, wie sie der Landwirth jetzt zu suchen nöthig hat. [3813] Stroppen bei Gubrau, den 19. Nov. 1858. Sprentmann.

Ein schöner großer Reispelz ist billig zu verkaufen Hummeri Nr. 36, eine Treppe.

In der Giesl'schen Buchhandlung in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben, in Breslau vorrätig in der Sortim.-Buchhandlung von Graß, Barth u. Co. (S. F. Ziegler), Herrenstraße 20:

Erfahrungen eines bairischen Bierbrauers über die Art und Weise, stets gleichmäßig kräftiges, wohl-schmeckendes und helles Bier zu erzeugen. Von J. G. Bof, Bierbrauer. Vierte Auflage. — Preis 15 Sgr. In Brieg bei A. Bänder, in Oppeln: W. Clar, in Poln.-Wartenberg: Heinze, in Ratibor: Friedrich Thiele. [3801]

Vorrätig in Breslau in der Sort.-Buchhandlung von Graß, Barth u. Comp. (S. F. Ziegler), Herrenstraße 20:

Der praktische Puddel- und Walzmeister, oder Anleitung zum Verpuddeln des Roheisens mit Steinkohlen, Braunkohlen, Torf, Holz und brennbaren Gasen, so wie zur weiteren Verarbeitung des Puddel Eisens und Puddelstahls zu Stabeisen aller Art, zu Eisenbahnschienen, Spurranzseisen, zu Blech und Draht. Von Dr. Carl Hartmann. Mit 12 lithographirten Foliotafeln. 8. broch. 1 Thlr. 15 Sgr. Das vorliegende Werk hilft einem dringenden Bedürfnisse zu einer Zeit ab, in welcher man überall bemerkt ist, bei der Stabeisenfabrikation den Puddelprozess einzuführen und mit dem Herdprozess zu vertauschen. Der Leser findet darin alle Materialien, Defen, Maschinen und sonstigen Apparate zur Puddel- und Walzarbeit, eben so allgemein verständlich als genau beschrieben und durch gute Abbildungen erläutert. In Brieg bei A. Bänder, in Oppeln: W. Clar, in Poln.-Wartenberg: Heinze, in Ratibor: Friedrich Thiele. [3811]

Bei Moritz Ruhl in Leipzig ist erschienen, in Breslau vorrätig in der Sortiments-Buchhlg. von Graß, Barth u. Comp. (S. F. Ziegler), Herrenstraße Nr. 20:

Das zu frühzeitige Verblühen weiblicher Schönheit, dessen Ursprung und einzig sicherste Verhütung desselben. Ruffschlüsse und Rath für das schöne Geschlecht in gesunden und kranken Tagen. Preis 15 Sgr. In Brieg bei A. Bänder, in Oppeln: W. Clar, in Poln.-Wartenberg: Heinze, in Ratibor: Friedr. Thiele. [3866]

In der Ferber'schen Universitäts-Buchhandlung (C. Roth) in Gießen ist erschienen, in Breslau vorrätig in der Sortim.-Buchhandlung von Graß, Barth u. Comp. (S. F. Ziegler), Herrenstr. 20:

Die Heilmittel Rademacher's und der naturwissenschaftlichen Therapie von Dr. Karl Rissel. Preis 1 Thlr. In Brieg: A. Bänder, in Oppeln: W. Clar, in Poln.-Wartenberg: Heinze, in Ratibor: Fr. Thiele. [3867]

Im Verlage von Matthes in Leipzig ist erschienen, in Breslau vorrätig in der Sortiments-Buchhandlung von Graß, Barth u. Co., (S. F. Ziegler), Herrenstraße Nr. 20:

Englisch-Spanisch-Deutscher Dolmetscher. Leichteste Methode zur Erlernung des Spanischen und Englischen ohne Lehrer. Ein theoretisch-praktischer Wegweiser für deutsche Kaufleute und Auswanderer nach Mexico, Californien, Guatemala, den westindischen Inseln, Columbien, Peru, Bolivia, Chile. Preis 20 Sgr. In Brieg bei A. Bänder, in Oppeln: W. Clar, in Poln.-Wartenberg: Heinze, in Ratibor: Friedrich Thiele. [3868]

Zu Weihnachts-Geschenken empfehle ergebnis eine Partie von über 2000 Noben, die ich fast auf die Hälfte des bisherigen Preises zurückgesetzt habe, einer gütigen Beachtung. Es befinden sich darunter: Noben à 1 1/2 Thlr. in Poil de Chèvre, Napolitain, Batist, Percalin etc. Noben à 1 1/2 Thlr. in Mousseline de laine, Poplin, Cachemir etc. Noben à 1 Thlr. in Poil de Chèvre prima, Twilld, Batist, Mousseline de laine prima, Victoria etc. Noben à 3 Thlr. in Rips (neuer Stoff), Halbseide, Mousselinette, Tarlatan à deux jupes und Volants, Barège à Volants etc. Noben à 3 1/2 Thlr. in Victoria, Poplin (travèrs), Sevigné, Satin à carreaux, Cachemir (reine Wolle), Poplin à Soie, Chiné etc. Eine Partie Seidenstoffe (Foulards), die berliner Elle à 13 Sgr. [3835] W. Schreyer, Albrechtsstraße Nr. 11, im zweiten Viertel vom Ringe.

Eduard Groß'sche Brust-Caramellen. Nachstehend wiederholt geehrter Auftrag bietet erneuert für den unseren Groß'schen Brust-Caramellen vorangehenden herrlichen Ruf die erfreulichste Bürgschaft: „Herrn Kaufmann Eduard Groß in Breslau. Bissick, den 2. November 1858. Ew. Wohlgeboren ersuche ich ergebnis, mir abermals für die mitinliegenden 3 Thaler von Ihnen wohlthunenden Groß'schen Brust-Caramellen, und zwar: 1 Carton à 1 Thlr. — Sgr. 1 Thlr. — Sgr. 3 " à 1/2 " 15 " 1 " 15 " 2 " à 1/4 " 15 " — " 15 " zu senden und bitte so bald, wie möglich. 3 Thlr. — Sgr. Achtungsvoll ergebnis G. C. Wraas, Schmiedemeister.

Handlung Eduard Groß in Breslau, am Neumarkt 42. [3859]

Großer Eisengußwaaren-Ausverkauf grossen détail. Verschiedene Defen, als: Schüssel-, Rott- und Kochherddefen, Platten, Ofentöpfe, Wagenbüchsen, Wasserwannen, Bügelstentkumpen, sowie auch diverse Küchengeschirre, werden täglich von 9-12, und von 2-5 Uhr Antonienstraße Nr. 35, im weißen Storch, bedeutend unter dem Hüttenpreise verkauft. Wiederverkäufern bin ich ermächtigt, außerdem einen bedeutenden Rabatt zu bewilligen. [4919] J. Wisenberger, wohnhaft Albrechtsstraße Nr. 5.

Billiger Verkauf von Weihnachts-Geschenken, Niemerzeile Nr. 10.

1 seidenes Kleid von 14 Br. Ellen, bester Qualität, von 8 Thlr. an, 1 wollenes Kleid von 14 Br. Ellen von 1 1/2, 2 und 3 Thlr., 1 Batist- oder auch Barege-Kleid von 2 Thlr. an, 1 echtfarbiges Kattun-Kleid von 10 Br. Ellen, 1/2 breit, 1 Thlr., Umschlage-Tücher, wollene und seidene Reste werden zu auffallend billigen Preisen verkauft. [4902] W. Samter, Niemerzeile Nr. 10. Auswärtige Bestellungen werden gegen baare Einsendungen bestens ausgeführt.

Um überhäufte Aufträge wie in frühern Jahren kurz vor dem Feste zu vermeiden, verabreiche ich von heute ab bis zum 15. Dezember d. J. bei einem Einkauf einer Büchertasche mit Inhalt für 9 Sgr. noch außerdem ein elegant eingebundenes Bilder-A-B-C-Buch mit Sittensprüchen und 1 mal 1. [3838] Die bekannte billige Papier-Handlung von J. Bruck, Nikolaisstraße Nr. 5.

Herforder Handgespinnst-Leinen vom Herforder Verein in Herford bei Bielefeld. Der Verkauf dieser Leinwand wie auch Tischzeuge, Handtücher und Taschentücher befindet sich während des breslauer Marktes im Leinwandhause, im ersten Stock, um die Treppe links, hinten. [3853]

H. Brost's Fabrik, Neuweltgasse Nr. 36, verfertigt und empfiehlt hieselbst nur allein eiserne Geldschänke mit hermetischem Verschluss, welche in München und Paris mit der ersten Preis-Medaille ausgezeichnet wurden, und die sich auch in Wahrheit durch eine bisher unübertroffene 4stündige Feuerprobe (s. Bresl. Jtg. Nr. 317) praktisch bewährt haben. Gegenwärtig sind solche wieder in den gangbarsten Größen und zu den solidesten Preisen vorrätig. Auch werden Bestellungen auf beliebige Größen älterer und neuerer Konstruktion prompt und reell ausgeführt. [3826]

Die Spielwaaren-Handlung H. C. Neugebauer, Albrechtsstraße 29, vis-à-vis der k. Post, empfiehlt zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste ihr reichliches, mit allen Neuigkeiten versehenes Lager hochgelegter Beachtung. [4868]

H. Süßmann, Albrechtsstraße Nr. 7, im Dickel'schen Hause, empfiehlt Damen-Mäntel, Burnusse, Tüchchen und Kinder-Mäntelchen u. c. en gros und en détail in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen. [3832]

Für Pferde-Besitzer! 3/4 breit 1/2 lange wollene Pferdedecken, à 1 1/4 Thlr. 1/2 " 10/4 " " " " " à 1 1/2 " 1/4 " 11/4 " " " " " " " à 2 1/2 " 1 1/4 " 12/4 " " " " " " " à 2 5/8 " sowie englische Kirsch-Decken, Chabraquen, Gurte, Halstern empfehlen in größter Auswahl: [3854] Gebr. Reddermann, Ring 54, Raschmarktseite. Auf Verlangen machen wir Probefendungen.

Schlitten-Geläute, abgestimmt, stets vorrätig in der Metall-Waaren- und Knopf-Fabrik von F. Gebauer, Weidenstraße 21. [4917]

Haarlemer Blumenzwiebeln sind zu ermäßigten Preisen zu beziehen bei Richard Nothher, Schuhbrücke Nr. 75. [3836]

Giesmannsdorfer Preßhese, täglich frisch, in vorzüglicher Qualität, empfiehlt die Fabrik-Niederlage Friedrich-Wilhelmstraße Nr. 65 und Karlsstraße Nr. 6. [3099]

250,000 Gulden neue österr. Währung zu gewinnen

bei der am kommenden 2. Januar stattfindenden Gewinn-Ziehung der kaiserl. königl. österreichischen Part.-Eisenbahnloose. Kein Prämien-Anlehen besteht, welches so viele hohe Gewinne, verbunden mit den höchsten Garantien, dem Publikum bietet.

Die Hauptgewinne des Anlehens sind nämlich: 21mal wiener Währung fl. 250,000, 71mal fl. 200,000, 103mal fl. 150,000, 90mal fl. 40,000, 105mal fl. 30,000, 90mal fl. 20,000, 105mal fl. 15,000, 370mal fl. 5000, 20mal fl. 4000, 258mal fl. 2000, 754mal fl. 1000 und was nicht zu übersehen ist, daß im schlimmsten Fall jedes Obligationssloos doch mindestens 140 fl. im 24 Guldenfuß oder 80 Thlr. preuß. Cour. erzielen muß.

Obligationssloose, deren Verkauf überall gesetzlich erlaubt ist, erlassen wir zum Tagescourse. Die entfallenden Gewinne werden den resp. Interessenten, welche ihre Loose direkt von unterzeichnetem Bankhaus bezogen, sofort von demselben baar übermittelt. Pläne gratis — Ziehungslisten sofort franco nach der Ziehung. — Aufträge sind direkt zu richten an

Stien & Greim,
Bank- und Staats-Papieren-Geschäft
in Frankfurt a/M.

Avis!

Breslau, den 20. November 1858.

Hierdurch mache ich die ergebene Anzeige, daß ich heute am **Ring Nr. 28** und **Schweidnigerstraßen-Ecke**, im **Müller'schen Hause 1ste Etage**, ein neues Etablissement für meine eigene Rechnung unter der Firma:

Café Mertens

begründet habe. — Meine geräumigen schönen Lokalitäten, im lebhaftesten Stadttheile Breslaus, sind elegant und practisch nach dem Style der in **Wien, Berlin, Hamburg** etc., so beliebt gewordenen Cafés arrangirt und habe ich mein

Restaurations-, Wein- u. Biergeschäft nebst Billard und Lese-Salon

derart eingerichtet, daß ich jeder Anforderung zu genügen im Stande bin. — Um geneigte Beachtung dieses Unternehmens bittet ergebenst:

Otto Mertens, Ring Nr. 28.

Damenmäntel, Burnusse und Jacken in allen Gattungen

empfiehlt in größter Auswahl en gros und en détail:

E. Breslauer,

Albrechtsstraßen-Ecke 59, erste Etage.

Kinder-Mäntel aller Gattungen und Größen.

Knabensaletots in allen Größen.

Manufaktur- und Modewaaren-Handlung von Sigmund Schlesinger,

Ring Nr. 34.

Um meinen geehrten Kunden Gelegenheit zu billigen Weihnachts-Einkäufen zu geben, habe ich einen Theil meines Lagers im Preise bedeutend zurückgesetzt.

Es bietet sich unter den dazu bestimmten Stoffen, namentlich in der ersten Zeit, eine schöne Muster-Auswahl und außerordentlich Preiswürdiges dar, da sämtliche Artikel von guter Qualität und größtentheils aus letzter Saison sind.

Die festen Preise sind auf jedem Gegenstande vermerkt.

Sigmund Schlesinger.

Seiden-Band-, Tüll- u. Spitzen-Handlung von J. Guttmann, Ring 39.

Mein Seiden-Band-, Tüll- und Spitzen-Lager ist, nachdem ich es wieder für eigene Rechnung übernommen habe, mit allen zu obiger Branche gehörigen Artikeln auf das beste sortirt, und empfehle ich sämtliche **Pug-Artikel** zu auffallend billigen Preisen.

Seiden-Band- und Spitzen-Handlung J. Guttmann, Ring 39.

Mit hoher königlich preuß. Ministerial-Koncession und von vielen hohen königlich preussischen Behörden zum freien Verkauf sanctionirt!

Mit kaiserl. königl. österreichischem ausschließl. Privilegium!

Kummerfeld'sches Wasch-Wasser.

Seit 70 Jahren rühmlichst bekannt in Hinsicht seiner Wirksamkeit bei vielen Hautkrankheiten, namentlich bei allen Flechten, Kupferflechten, Schwinden, Hühnerpocken und allen andern bösen Haut-Auswüchsen, ohne alle schädlichen Folgen für die übrige Gesundheit. — Tausende unter ehrenvollen Attesten gewähren erfreulichste Bürgschaft, unter Anderen wie folgt:

Während meiner 28jährigen Praxis in Weimar habe ich das Kummerfeld'sche Waschwasser sehr häufig bei verschiedenen Formen von Hautkrankheiten, namentlich bei verschiedenen Arten von Flechten, Hautfinnen, Schuppenflechten etc., und zwar stets mit entschiedenem Erfolge angewendet, ohne daß sich jemals eine nachtheilige Rückwirkung auf den Gesamtorganismus gezeigt hätte. — Ich bezeuge dieses hierdurch der Wahrheit getreu.

Weimar, den 12. September 1850.

Dr. Moritz Stark, praktischer Arzt, auch Armen-, Krankenhaus- und Zuchthaus-Arzt.

Die ganze Flasche kostet 2 Thlr. 5 Sgr., — die halbe 1 Thlr. 10 Sgr. und habe ich für Schlefien alleiniges Depot der

Handlung Eduard Groß in Breslau, am Neumarkt 42 übergeben.

Dr. Ludwig Hoffmann, großherzogl. Berg- und Hof-Apotheker.

Aromatische Schwefel-Seife

aus königl. preuß. concess. Seifenfabrik,

approbirt und empfohlen vom königl. preuß. Medizinalrath Dr. Niemann, vom königl. preuß. Stabsarzt Dr. Hesse, als vorzügliche Toilettenseife zur Begeugung und Entledigung von Haut-Mateln. Bei Gebrauch des kummerfeld'schen Waschwassers ist daher die Anwendung dieser Seife besonders empfehlenswerth. Preis per 2 Stück 5 Sgr.

Wiederverkäufer erhalten den besten Rabatt.

Handlung Ed. Groß in Breslau, Neumarkt 42.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste und bei Einkäufen hierzu, empfiehlt Joh. Gottl. Berger, Dhlauerstraße Nr. 72 seine Honigkuchenfabrik.

Die hier gefertigten Waaren sind durch ihren Wohlgeschmack und ihre Preiswürdigkeit bekannt, und entsprechen gewiß den gestellten Anforderungen. Geneigte Bestellungen ersuche ich recht zeitig einbringen zu wollen, da die Anhäufung von gebräuten Aufträgen so kurz vor dem Weihnachtsabend sehr oft hinderlich ist, dieselben ganz nach Wunsch auszuführen. Die nöthigen Risten werden auf Verlangen billigt beschafft.

Für Optiker und Photographen.

Mit dem 1. October d. J. habe ich in Berlin, Leipziger-Straße Nr. 29, Ecke der Friedrichs-Straße, eine Agentur unter meiner Firma und unter der Leitung meines langjährigen Mitarbeiters Herrn W. Heinau errichtet, und damit ein Musterlager meiner sämtlichen, und ein Engros-Lager der gangbarsten optischen Fabrikate, bestehend in Brillenfassungen, Brillengläsern, Vornetten, Fernrohren, Operngläsern, Apparaten zur Photographie mit Objectiven ohne Focus-Differenzen etc. verbunden, um den Optikern und Photographen, welche Berlin besuchen, Gelegenheit zu geben, meine Fabrikate zu prüfen. Apparate zur Photographie werden unter Garantie in einzelnen Stücken abgelassen.

Berlin, im November 1858.

Emil Busch, Besitzer der k. priv. optischen Industrie-Anstalt in Rathenow.

Die Conditorewaaren-Fabrik von S. Czelliger

in Breslau, Antonienstraße Nr. 4,

empfiehlt alle Arten Conditorewaaren in vorzüglicher Güte, im Einzelnen, so wie zum Wiederverkauf; besonders die seit einer Reihe von Jahren durch ihre heilsame und wohlthuende Wirkung vielfach anerkannten

Brust-Caramellen und Husten-Pastillen.

Gleichzeitig offerire ich zum bevorstehenden Feste die feinsten Confituren in reichhaltigster Auswahl, und enthalte mich bei der betannten Preiswürdigkeit meiner Fabrikate aller großartigen Anpreisungen.

Der Schirm-Fabrikant

Alex. Sachs aus Köln a. R.

wird hier wieder während des Jahrmartts verkaufen:

Sehr dauerhafte und elegante Regenschirme in schwerer Seide, pr. Stück

2 1/2, 2 1/2, 2 1/2, 3 u. 3 1/2 Thlr.,

Regenschirme von engl. Leder pr. Stück 1 u. 1 1/2 Thlr., Zeugregenschirme und

Kinderschirme à 15 und 20 Sgr., en tous cas sehr billig.

Gestelle werden in Zahlung genommen.

Sämmtliche Schirme sind ihrer Güte und Billigkeit halber möglichste Weihnachtsgeschenke. Verkauf nur während des Jahrmartts im Gasthof zum blauen Hirsch, Dhlauerstraße Nr. 7.

Bart- und Augenbrauen-Erzengungs-LOHSE's Cydonia-Crème.

Seit einem Jahre hat dieses Mittel einen europäischen Ruf sich erworben, indem es Tausenden von Herren in ganz kurzer Zeit einen dichten starken Bartwuchs erzeugte, desgleichen Damen schöne, dicke, dunkle und starke Augenbrauen gegeben.

Der Bart erhält dadurch jede beliebige Form und jeder harte, röthliche oder verblichene Bart wird seidenweich und erhält die Kopfhaars-Farbe.

à Pot 1 Thlr., halbe Pot 15 Sgr. mit Anweisung nur allein für den ganzen Zollverein zu haben bei

LOHSE in Berlin, Jägerstr. 46.

Ami de la tête, Artiste conservateur de Cheveux. Souffleurant Sr. königl.

Hohheit des Prinzen Friedrich von Preußen, Erbprinzen von Meiningen, Fürsten

von Sondershausen, Fürsten von Lippe-Deimold.

NB. Um den auswärtigen Herrschaften den Artikel echt zugänglich zu machen, bitte ich, sich direkt in frankirten Briefen an mich zu wenden. Am billigsten und sichersten geschieht die Bestellung durch Einzahlung des Betrages bei dem im Orte befindlichen Postamt. Emballage wird nicht berechnet, von 5 Thlr. Werth an wird franco expedirt.

Rohhaar-Reisenzeug zu Unterröcken.

Da es meinen Bemühungen gelungen, eine neue Art Rohhaarzeug nach obiger Benennung anzufertigen, welches die Eigenschaft besitzt, jede Jacon Reifröcke daraus zu fertigen, ohne daß anstößige oder auffällige Persönlichkeiten daraus entstehen, und dabei dieselbe Dauerhaftigkeit im Waschen, wie meine andern Fabrikate der Art besitzt.

C. C. Wünsche, Dhlauerstr. 24. u. 25.

H. Grimme, Bildhauer und Steinmetzmeister, Taschenstraße 16/17, empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Grabdenkmälern aus in- und ausländischem Marmor und Sandstein zu den billigsten Preisen.

Bial's Niederlage von Grabdenkmälern

befindet sich jetzt Nikolaisstraße Nr. 52, vis-à-vis der Barbarastr. [4883]

Herren-Gravatten und Shlipse

in neuester vorzüglichster Auswahl; desgleichen Oberhemden, Chemisets, Unter-Armel, Halskragen, Handschuhe, wollene Tücher und Herren-Shawls empfiehlt: **B. Hürbe, Ring 56, im Hausladen.** [4892]

Arbeitsunfähige Pferde

und thierische Abfälle jeder Art kauft die Erste schlesische Düngpulver- und Knochenmehl-Fabrik. Comptoir: Klosterstraße Nr. 84. [4891]

Birmingham,
61 u. 62 Bath Row

G. Schelhorn's

Berlin
7. Werderstr. 7.

Patentirte Sine cura Stahlfedern und Gummifederhalter.

Mich jeder großen Anpreisung der von mir erfundenen und in England und Frankreich patentirten Stahlfedern und Gummifederhalter enthaltend, erlaube ich mir einfach dieselben dem geehrten Publikum als das Beste, was in diesem Industriezweige bis jetzt geliefert wurde, zu empfehlen. Die meinem Patente zu Grunde liegende Idee ist durchaus solid, und freut es mich, nach langer mühevoller Arbeit den Consumenten Feder und Halter vorlegen zu können, welche von außerordentlicher Elasticität für jede Hand ohne Ausnahme passend sind.

Diese neue Erfindung hat in England und Frankreich die größte Verbreitung gefunden, und bin ich fest überzeugt, daß es mir sehr bald gelingen wird, dieselbe auch in Deutschland für die Dauer einzuführen. Meine Fabrikate, seit circa 20 Jahren die besten, welche nach dem Continente gebracht, sind durch jede größere Papier- und Schreibmaterial-Handlung Deutschlands zu beziehen, und stehen Wiederverkäufern, welche Erstere noch nicht kennen, Probekarten meiner Federn zu Gebote.

G. Schelhorn, Stahlfeder-Fabrikant in Birmingham,

61 und 62. Bath Row 61 und 62. Temple place.

NB. Briefe zc. bitte an mein Geschäft, Berlin, Werderstraße 7, abzugeben.

[3824]

Elegante Winter-Bekleidung für Herren!

in eigenem Atelier sauber und dauerhaft gefertigt,

Lager neuester Rock-, Beinkleider- u. Westenstoffe

bei

Gebr. Taterka, Marchand-Tailleurs,

79. Nikolaisstraße 79, erste Etage.

[3787]

NB. Wir erlauben uns ein geehrtes Publikum auf unsern neuesten, erst jetzt von Paris mitgebrachten Frack- und Beinkleider-Schnitt aufmerksam zu machen und werden Bestellungen pünktlich ausgeführt.

Ein rechtschaffen, nur durch Unglück und Krankheit brotlos gewordener Beamter, Familienvater, wendet sich an das Herz guter Menschen, mit der Bitte, ihm durch Abschreiben von Notizen und Schriften aller Art etwas zu verdienen zu geben. Ebenso ist seine Frau bereit, seine Herren- und Damenwäsche zu übernehmen, auch Handtücher und seidene Bänder zu waschen, und alles auf das Pünktlichste, Sauberste und Billigste zu liefern.
Gartenstraße Nr. 12, par terre. [3792]

Kopfhaar-Büschel

zu Pferdeputz
empfehl Lager, und werden nach jeder beliebigen Façon angefertigt [4837]

in der Kopfhaarzeug- und Rock-Fabrik

bei C. E. Wünsche, Obilauerstr. 24 u. 25.

K. Plakmann's

Kleider-Halle,

38. Albrechts-Strasse 38.

Da in neuerer Zeit ein Geschäft meiner Branche auf derselben Straße und Seite, wo das meinige belegen, entstanden, und es mehrfach vorgekommen ist, daß Leute in dem Glauben, sie seien in meinem Kleider-Magazin, dort gekauft haben, so halte ich es für meine Pflicht, alle Diejenigen, welche mich besuchen wollen, ergebenst zu bitten, genau auf meine endstehend vermerkte Firma und die viel bekannten großen Nrn. 38 zu achten.

K. Plakmann, Albrechts-Strasse 38. 38. 38.

Ungeheure Billigkeit und Solidität ist Plakmann's Regel.

38.

Die "Koffnung" läßt auch Albrechts-Str. 38 nicht zu Schanden werden.

38.

5000 Paar beste amerikanische Gummischuhe

werden zu folgenden Preisen en gros und en détail verkauft:
Für Kinder 15-17 1/2 Sgr., für Damen 20-25 Sgr., für Herren 25 Sgr. bis 1 1/2 Thlr.

Prima-Qualität, welche in Bezug der Dauer nichts zu wünschen übrig läßt, und insbesondere, wo das Lederchuhwerk so hoch im Preise steht, ist es gewiß für Jedermann erquicklich, sich um einen so auffallend billigen Preis die vorzüglich dauerhaftesten Gummischuhe, die sowohl für Wärme als Kälte schützen, stets mit Wasser gereinigt proper sind, und in denen man das abgetragene Schuhwerk noch geraume Zeit forttragen kann, anschaffen zu können.
Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt. [3807]

Wollstein und Baruch, Herren- und Menschengesellen-Ecke in 3 Wohnen.

Für Photographen! Panotyp-Colloidum,

ausprobt und sicher arbeitend, mit den nötigen Recepten, so wie vorzügliche Leinwand, Negativen und positiven Lack, sehr schnell trocknend, à Pfd. 3 Thlr., so wie sämtliche Chemicalien und Papiere für Photographie, Daguerreotypie u. Panotypie, empfehlen:
Fesler und Steindorff in Berlin, Französischestr. 48. [3823]

Für Wiederverkäufer

empfehlen wir in großer Auswahl: [3855]
2- und 3-ellige abgepaßte Velour-Teppiche à 6 1/2 Thlr.,
1- und 2-ellige " " Carpets à 2 1/2 Thlr.
Gebr. Reddermann, Ring 54, Naßmarktseite.

Die Hemdenknopf-Fabrik von C. S. Schneider

aus Kleinschmalkalden bei Gotha
empfehl ihr Lager zum hiesigen Jahrmart in allen möglichen Sorten überponnener Hemden Knöpfe und Batistknöpfe zu außerordentlich billigen aber festen Preisen. Die Verkaufsbude befindet sich Ring 57 (Naßmarktseite) gegenüber, an der Firma kenntlich. [4869]

Meinen geehrten Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige, daß ich gegen Ende März kommenden Jahres

neuen weißen amerikanischen Pferdezahn-Mais

von gleicher Qualität wie in diesem Jahre abzulassen habe, und nehme von heut ab feste Bestellungen entgegen.

H. Cäfersdorff,

Kupferschmiedestrassen- und Schmiedebrücken-Ecke 56.

Kamm-Strickwollen

aus der Schöller'schen Spinnerei, sind wieder in allen Farben vorrätig bei

J. G. Berger's Sohn,

[3789] Hinter- oder Kränzelmart Nr. 5.

Pianoforte-Fabrik von Mager frères,

empfehl englische und deutsche Flügel-Instrumente bester Gattung zu soliden Preisen. [3473]

Eröffnung des Winter-Lokals im Milch-Garten.

Dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß am Sonntag den 21. November, das neu eingerichtete Winter-Lokal im Milch-Garten, neben dem Tempel-Garten, eröffnet wird, und die feinsten Backwaren, Torten, Confituren ebensoviele wie eine vorzüglich gute Kaffe Kaffee, Chokolade, und andere Getränke zu den solidesten Preisen zu haben sein werden. Für eine Auswahl der beliebtesten Zeitungen und gute Bedienung ist bestens gesorgt. Die Eingänge sind von der Promenade und von der Neuen-Gasse neben der General-Landjagd. [4851]

M. Freund, Konditor u. Besitzer des Milch-Gartens.



Schneller Ausverkauf von 5000 Paar amer. Gummischuhe

im Gasthof zum blauen Hirsch, Obilauerstraße Nr. 7.
Der Agent der größten Gummischuh-Fabrik New-York hat den Schirmfabrikanten Alex. Sachs aus Köln a. N. beauftragt, hier während des Jahrmarkts 5000 Paare anerkannt beste Gummischuhe zu veräußern.

Es ist bei diesem Ausverkauf nur um der allgemeinen Verbreitung der dauerhaftesten Gummischuhe abgesehen, und sind deshalb die Preise so gestellt, daß selbst Unbemittelte sich für geringes Geld die besten Gummischuhe anschaffen können.

Damenstühle in allen Größen à Paar 20 Sgr. (Duz. 7 Thlr.),
Damenstühle erste unübertreffliche Qualität, für deren Dauer garantiert wird, à Paar 25 Sgr.

Herrenstühle in allen Größen à Paar 25 Sgr.,
beste Sorte à Paar 1 Thlr. 5 Sgr. Beste Kinderschuhe à Paar 12 1/2 u. 15 Sgr.,
echte amerikanische Gummi-Regenröcke, per Stück 3 Thlr. — Verkauf nur während des Jahrmarkts im Gasthof zum blauen Hirsch, Obilauerstr. 7. [4894]

Wilhelm Bauer junior,

Altbüßer-Strasse Nr. 10, vis-à-vis der Magdalenenkirche,

empfehl sein vollständiges Lager von Möbel-, Spiegel- und Polster-Waaren in Polyrander, Mahagoni, Nuß- und Kirschbaum, Eichenholz; Parquets eigener Fabrik so wie Kron- und Wandluchter zu den billigsten Preisen. [3625]

Die Instrumentenhandlung von B. Langenhahn, Neuweltgasse 5,
empfehl ihre große Auswahl von Geigen, Bogen, Kästen, Saiten und Blase-Instrumenten, wie aller zur praktischen Musikausführung erforderlichen Instrumental-Artikel. [4923]

Kgl. Negretti-Stammshäuferei zu Waldau b. Königsb. i. Pr.

Auf der Domaine Waldau soll den 1. Dezember, Vormittags 10 Uhr, eine Anzahl von Zuchtböden aus der dortigen Negretti-Stammherde meistbietend verkauft werden. Die zum Verlaufe gestellten Thiere können täglich in den Vormittags-Stunden besichtigt werden. [3763]

Gerber-, Schuh- u. Sterblingswolle, sowie Kind-, Kalb-, Schaf- u. Ziegenleder, als auch Rauchwaren jeder Art, laßt und zahlt dafür die höchsten Preise:
H. Freund,
Kupferschmiedestr. 38, 2 Stiegen. [4787]

